

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Kreis Herzogtum Lauenburg
 Straße Barlachstr. 2
 PLZ, Ort 23909 Ratzeburg
 Telefon 0 45 41/801-0629 Fax _____
 E-Mail vergabestelle@Kreis-RZ.de Internet http://www.kreis-rz.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 180/2026/120

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

21502 Geesthacht

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Bodenbelagsarbeiten (Nacharbeiten) – Verwaltungszentrum Süd Geesthacht
 - Baustelleneinrichtung, Arbeitsvorbereitung, Reinigung
 - Untergrundvorbereitung
 - Teppichbeläge
 - Linoleumbeläge
 - Parkettbeläge
 - Sauberlaufzonen
 - Sonstiges

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung:

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

siehe Formblatt 214, 12 Werktage nach Aufforderung
des Auftraggebers ca. bis zum 30.09.2026
innerhalb von 30 Werktagen nach vorstehender Frist

Alle in Baubesprechungen gemeinsam mit der Bauleitung des AG vereinbarten und protokollierten Einzelfristen zu Beginn, Dauer oder Vollendung einer Leistung oder Teilleistung

☒ weitere Fristen

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☒ zugelassen
☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E24186726>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 10.09.2026 um 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 16.10.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E24186726>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 10.09.2026 um 10:30 Uhr

Ort

[Vergabestelle Kreis Herzogtum Lauenburg](#)
[Markt 4](#)
[23909 Ratzeburg](#)
[Raum 120](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich als Bestandteil der Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung. Weitere Eignungsvoraussetzungen sind dem Formblatt 216 zu entnehmen.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
siehe Formblatt 216

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabeprüfstelle, Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel